

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 89 (1971)  
**Heft:** 284

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Samstag 4. Dezember 1971  
Berne, samedi 4 décembre 1971

2929

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen  
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

89. Jahrgang  
89<sup>e</sup> année

N° 284

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregie: Publicitas AG - Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.  
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 284 - 4. 12. 1971

#### Inhalt - Sommaire - Sommario

##### Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.  
Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).  
Tambera Holding AG, Basel.  
Neukomm & Pinschewer AG, Kloten.  
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 254858 - 254880

##### Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Auslands-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.  
Diplomatische und konsularische Vertretungen. - Représentations diplomatiques et consulaires.  
Postcheckverkehr, Beitritte. - Chèques postaux, adhésions.

#### Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

#### Herausgabe des Blattes während der Festzeit

Die Konkurs- und Nachlasspublikationen erscheinen jeweils nur in den Ausgaben von Mittwoch, 22., und Mittwoch, 29. Dezember 1971, mit Redaktionsschluss am Dienstag, 21. Dezember, bzw. Dienstag, 28. Dezember 1971, 9 Uhr.

Die Einsender von Manuskripten werden gebeten, bei der Festlegung von Publikationsdaten hierauf zu achten.

Administration des  
Schweizerischen Handelsamtsblattes

#### Parution de la Feuille durant les fêtes

Les avis de faillites et concordats seront insérés seulement dans les numéros des mercredi 22 et mercredi 29 décembre 1971 avec différents délais d'acceptation des manuscrits le mardi 21 décembre, respectivement mardi, 28 décembre 1971, à 9 heures.

Les instances intéressées qui ont des manuscrits à nous envoyer sont priées de tenir compte des indications ci-dessus dans la fixation des dates de parution.

Administration de la  
Feuille officielle suisse du commerce

#### Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Dienstag 17 Uhr, bzw. Freitag 9 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, 3000 Berne, à 17 heures le mardi et à 9 heures le vendredi, au plus tard.

#### Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gesamtschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschicherten, auf (SchKG. 209).  
Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.  
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden und Straffolgen im Unterlassungsfall. Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.  
Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfändetitel auf den Liegenschaften des Gesamtschuldners weiterverpönt worden sind, haben die Pfändetitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.  
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gesamtschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschicherten, auf (SchKG. 209).  
Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.  
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden und Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfändetitel auf den Liegenschaften des Gesamtschuldners weiterverpönt worden sind, haben die Pfändetitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

#### Ouvertures de faillites

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8003 Zürich (2509<sup>e</sup>)

Gemeinschuldner: Amberg Hans, geb. 1920, von Zürich, Kaufmann, Zentralstrasse 36, Zürich 3.  
Datum der Konkurseröffnung: 5. November 1971.  
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: bis 31. Dezember 1971.

Kt. Zürich - Konkursamt, 8610 Uster (2318<sup>e</sup>)

Gemeinschuldner: Isenschmid-Strässle Walter, geb. 1933, von Bern, Handel mit Autopneus und Autodarfartikeln, wohnhaft gewesen Drusbergstr. 1, 8610 Uster, und Sandbühl 14, 8620 Wetzikon; neuer Wohnsitz: Auwiesenstrasse 20, 8050 Zürich.  
Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1971.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. November 1971, 14.30 Uhr, im Restaurant Krone, Bankstr. 3, Uster.  
Eingabefrist: bis 10. Dezember 1971.

Kt. Zürich - Konkursamt, 8620 Wetzikon (2419<sup>e</sup>)

Gemeinschuldner: Amberg Heinrich, geb. 1946, von Zürich, Tiefbauzeichner, wohnhaft Buchgrindelstr. 1, Wetzikon ZH.  
Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1971.  
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: bis 15. Dezember 1971.

Kt. Bern - Konkursamt, 3000 Bern (2500)

Gemeinschuldnerin: Wattinger Miroslava, Malergeschäft, Zähringerstrasse 57, Bern.  
Datum der Eröffnung: 26. Oktober 1971.  
Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: 24. Dezember 1971.

Ct. de Fribourg - Office cantonal des faillites, 1700 Fribourg (2510)

Faillite: Kolly Frères SA, Etablissement horticole, à Wallenfried.  
Date de l'ouverture de la faillite: 12 novembre 1971.  
Première assemblée des créanciers: mardi 14 décembre 1971, à 16 heures du jour, à la salle du Tribunal du Lac, à Morat.  
Délai pour les productions: 4 janvier 1973.

Kt. Schaffhausen - Konkursamt, 8200 Schaffhausen (2499)

Gemeinschuldnerin: Boutique Kinpin AG, Rheinfallstr. 9, 8212 Neuhäusen am Rheinfall.  
Datum der Konkurseröffnung: 23. November 1971.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. Dezember 1971, 15.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Schaffhausen.. Eingabefrist: bis 3. Januar 1972.

NB Die Konkursverwaltung gilt zur sofortigen Verwertung der Massaktiven ermächtigt, auch durch Freihandverkauf, sofern die erste Gläubigerversammlung nicht anders beschliesst oder - bei mangelnder Beschlussfähigkeit dieser Versammlung - die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 10. Dezember 1971 nicht schriftlich beim Konkursamt Schaffhausen dagegen Einspruch erhebt. Eigentumsansprüche sind in-nerhalb der gleichen Frist geltend zu machen.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2520)

Faillite: Société Balmas SA, travaux en pierre; etc., av. Chablrière 8, à Lausanne.  
Date du prononcé: 30 septembre 1971 confirmé par arrêt de la Cour des poursuites et faillites du 2 décembre 1971.  
Faillite sommaire, art. 231 L.P.  
Délai pour les productions: 24 décembre 1971.

L'administration de la masse ne continue pas l'exploitation.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2498)

Faillite: Tille Yvette, Boutique Cendrine, rue de Bourg 11, à Lausanne.  
Date du prononcé: 25 novembre 1971.  
Faillite sommaire, art. 231 L.P.  
Délai pour les productions: 24 décembre 1971.

#### Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG. 230)

Kt. Basel-Stadt - Konkursamt Basel-Stadt, 4000 Basel (2521)

Gemeinschuldner: Accaris Serge Humbert, Inhaber der erloschenen Firma «Serge Accaris», Betrieb eines Restaurants, nun Hammerstrasse 71, in Basel.  
Datum der Konkurseröffnung: 7. Oktober 1971.  
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 30. November 1971.  
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses (Fr. 1800.-): 10 Tage.  
Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

#### Kollokationsplan - Etat de collocation (SchKG. 249-251) (L.P. 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

#### Graduatoria (L.E.F. 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich - Konkursamt Zürich (Altstadt), 8001 Zürich (2511)

#### Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Firma Gaststätte Blow-up GmbH, Schoffelgrasse 3, 8001 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim oben genannten Konkursamt Zürich (Altstadt), Talstr. 25, 8001 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 4. Dezember 1971 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureichen: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung  
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

Kt. Zürich - Konkursamt Zürich (Altstadt), 8001 Zürich (2512)

#### Kollokationsplan und Inventar

Im Verfahren über die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses des Spöri-Fues Otto, geb. 1902, von Zürich, wohnhaft gewesen Frosch-augasse 2, 8001 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim oben genannten Konkursamt Zürich (Altstadt), Talstr. 25, 8001 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 4. Dezember 1971 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Kt. Bern - Konkursamt von Konolfingen, 3082 Schlosswil (2501)

#### Auflage von Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis

Gemeinschuldner: Ausgeschlagene Verlassenschaft Lehmann Werner, gew. Kaufmann, Oberdiessbach.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: 4. bis 14. Dezember 1971.

Kt. Bern - Konkursamt, 2500 Nidau (2492)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Blaser Fritz, gew. Fabrikant, wohnhaft gewesen in Nidau, Gerberweg 33. Geschäftsdomizil: Biel, Seelandweg 9.  
Anfechtungsfrist: bis und mit dem 14. Dezember 1971.

Kt. St. Gallen - Konkursamt Unterrheintal, 9430 St. Margrethen (2502)

#### Auflage von Kollokationsplan und Inventar

Schuldner: Gugger Hans-Ulrich, geb. 30. April 1944, bevormundet, Promenadenstrasse 17, 9400 Rorschach.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: 5. bis 15. Dezember 1971.

Ct. Ticino - Ufficio dei fallimenti, 6600 Locarno (2520)

Si rende noto che presso lo scrivente ufficio, dove i creditori interessati potranno prendere conoscenza, è depositata la graduatoria nell'eredità giacente Gromen Hans, Ristorante Zurigo, già in Ronco S.A.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti all'autorità giudiziaria entro 10 giorni dalla data della pubblicazione. In caso contrario essa si considererà come riconosciuta.

E pure depositato l'inventario (Art. 32 Reg. T. F.).

**Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de faillite**  
(SchKG, 268) (L.P. 268)

**Kt. Zürich** - Konkursamt Aussersihl-Zürich (2503)  
Das Konkursverfahren betreffend die Firma **Alfi-Tours SA**, Müllerstrasse 93, Zürich 4, ist vom Konkursrichter am 26. November 1971 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich** - Konkursamt Höngg-Zürich, 8049 Zürich (2513)  
Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Dielsdorf hat mit Verfügung vom 30. November 1971 das Konkursverfahren über **Campiotti Aldo**, 1941, von Ponte Tresa TI, in Regensdorf, als geschlossen erklärt.

**Kt. Bern** - Konkursamt, 3000 Bern (2493)  
Gemeinschuldner: **Fényes-Klopstein Laszlo**, Chemiker/Kalkulator, Gewerbestrasse 21, Bern.  
Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 24. November 1971.

**Kt. Bern** - Konkursamt, 3000 Bern (2494)  
Gemeinschuldner: **Kocher Ernst**, Yoga-Institut, Bellevuestrasse 151, Spiegel.  
Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 26. November 1971.

**Kt. Luzern** - Konkursamt, 6210 Sursee (2514)  
Das Konkursverfahren über die Firma **Liquor AG**, Herstellung und Vertrieb von Spirituosen, 6235 Winikon, ist durch Verfügung des Amtspräsidenten von Sursee vom 26. November 1971 als geschlossen erklärt worden.

**Ct. de Vaud** - Office des faillites, 1304 Cossonay (2495)  
Par décision du 24 novembre 1971, le président du Tribunal du district de Cossonay a prononcé la clôture de la faillite de **Charrière Robert**, marbrier, à Cossonay-Ville.

**Konkurssteigerungen**  
(SchKG, 257-259)

**Kt. St. Gallen** - Konkursamt Unterenthail 9430 St. Margrethen (2522)  
Gemeinschuldner: **Etter Hans**, Restaurant Rössli, Rheineck.  
Ganttag: Mittwoch, 12. Januar 1972, 14.00 Uhr.  
Gantlokal: Hotel Hechi, Rheineck.  
Auflage der Steigerungsbedingungen: 20. Dezember 1971 bis 11. Januar 1972 beim Konkursamt.

Grundpfand: Gemeinde Rheineck  
Grundstück Nr. 307, Plan 9, bestehend aus Wohn- und Geschäftshaus, Schlachthaus, Scheune, Grundfläche, Hofraum, Weg im Ausmass von 8 a 34m<sup>2</sup>, konkursamtliche Schätzung Fr. 259 000.-  
Im weiteren wird auf Art. 257 bis 259 SchKG, Art. 130 ff VZG und Art. 71 ff KV verwiesen.  
9430 St. Margrethen, den 2. Dezember 1971  
Konkursamt Unterenthail der Konkursbeamte: Eisenhut

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**  
(SchKG, 138, 142; VZG, vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.  
Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

**Kt. Zürich** - Betreibungsamt Thalwil (2425)  
Grundstückverwertung  
Schuldner und Pfandeiigentümer: **Oettli Wilhelm**, geb. 1924, Kaufmann, von Zeikon, wohnhaft Seestrasse 100, 8802 Kilchberg.  
Steigerungstag: Freitag, den 21. Januar 1972, 15 Uhr.  
Steigerungsort: Hotel Thalwilhof, Bahnhofstr. 16, 8800 Thalwil.  
Eingabefrist: bis 14. Dezember 1971.  
Aufhebung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses vom 5. Januar bis 14. Januar 1972, auf dem Amtsslokal des Betreibungsamtes Thalwil.

Grundpfänder: In der Gemeinde Thalwil gelegen.  
Grundbuchblatt 399  
Kat.-Nr. 1102. Plan 13 b  
1. Siebenunddreissig Aren 48, 5 m<sup>2</sup> Wiesen im Eichstock und Böhni. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkungen und Dienstbarkeit lt. Grundbuch.

Grundbuchblatt 772  
Kat.-Nr. 1076. Plan 13 b  
2. Neunundvierzig Aren 54, 5 m<sup>2</sup> Wiesen im Böhni. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkungen und Dienstbarkeit lt. Grundbuch.

Grundbuchblatt 757  
Kat.-Nr. 1110. Plan 14 a  
3. Achtundfünfzig Aren 99, 2 m<sup>2</sup> Wiesen im Böhni. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkung und Dienstbarkeiten lt. Grundbuch.

Grundbuchblatt 1838  
Kat.-Nr. 4479. Plan 13 b  
4. Neun Aren 42, 0 m<sup>2</sup> Wiesen im Böhni. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkung und Dienstbarkeit lt. Grundbuch.

Grundbuchblatt 66  
Kat.-Nr. 4545. Plan 14 a  
5. Siebzehn Aren 2, 6 m<sup>2</sup> Wiesen im Böhni - Thalwil. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkung und Dienstbarkeit lt. Grundbuch.

Grundbuchblatt 715  
Kat.-Nr. 2185. Plan 13 b  
6. Vierzig Aren 33, 2 m<sup>2</sup> Wiesen im Böhni. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkungen laut Grundbuch.

Grundbuchblatt 716  
Kat.-Nr. 2186. Plan 13 b  
7. Zwei Aren 35, 7 m<sup>2</sup> Weggebiet im Böhni. Grenzen lt. Grundbuchplan.  
Anmerkung und Dienstbarkeit lt. Grundbuch.

Betreibungsamtliche Schätzung der Grundstücke Ziffer 1 bis und mit 7 Fr. 3 000 000.-  
Die Verwertung erfolgt auf Verlangen eines Pfändungsgläubigers.  
Der Ersteigerer hat an der einzigen Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an die Kaufsumme Fr. 50 000.- bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.  
Ferner wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss vom 23. März 1961, auf die Ergänzung dazu vom 30. September 1965 und auf den Bundesratsbeschluss vom 30. Dezember 1965 über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland hingewiesen. Juristische Personen haben bei Abgabe ihres ersten Angebotes eine rechtskräftige Verfügung des Bezirksamtes Horgen im Sinne dieser Bundesbeschlüsse vorzulegen, wonach entweder eine solche Bewilligung erteilt worden ist oder keine Bewilligungspflicht besteht.

Faustpfandgläubiger von Pfandtiteln haben ihre Faustpfandforderungen anzumelden.  
8800 Thalwil, den 24. November 1971  
Betreibungsamt Thalwil: Braendli

**Kt. Luzern** - Konkursamt Luzern-Land, 6004 Luzern (2515)  
Liegenschaftssteigerung im Pfandverwertungsverfahren

1. Publikation  
Schuldner: **Furrer-Brunner Hans**, geb. 1928, Viehhändler, Kaspar-Kopp-Strasse 4, 6030 Ebikon.  
Zeit und Ort der Steigerung: Mittwoch, 2. Februar 1972, 14.30 Uhr, im Hotel Löwen in Ebikon.  
Eingabefrist: bis 24. Dezember 1971.  
Auflage der Lastenverzeichnisse und der Steigerungsbedingungen ab 13. Januar 1972.

Steigerungsobjekte:  
1. Grundstück Nr. 502 im Grundbuch Ebikon, Plan 26, Anteil Lindenhof, 28 a 92 m<sup>2</sup>, Wohnhaus Nr. 30c, versichert Fr. 102 500.-, Hofraum, Garten, Acker, Wiese, Strasse.  
Katasterschätzung: Fr. 108 000.-  
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 400 000.-  
2. Grundstück Nr. 527 im Grundbuch Ebikon, Plan 27, Lindenmatt, 4 a 97 m<sup>2</sup>, Wohnhaus Nr. 424, versichert Fr. 157 700.-, Wiese, Garten.  
Katasterschätzung: Fr. 102 000.-  
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 180 000.-  
Die Verwertung erfolgt bei Ziffer 1 auf das Begehren des Grundpfandgläubigers im 20. und 21. Rang und bei Ziffer 2 auf das Begehren des Grundpfandgläubigers im 12. Rang.  
6004 Luzern, den 1. Dezember 1971  
Konkursamt Luzern-Land

**Nachlassverträge - Concordats - Concordati**

**Nachlass-Stundung und Aufzehrung der Forderungseingabe**  
(SchKG, 295, 296, 300)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.  
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

**Kt. Luzern** - Konkurskreis Luzern-Stadt (2504)  
Schuldnerin: **Thürig-Fleischmann Erna**, Handel mit Lebensmittel und Getränten, Maihofstrasse 44, 6000 Luzern.  
Datum der Stundungsbewilligung: 29. November 1971.  
Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 29. März 1972.  
Sachwalter: **Bachmann + Co**, Sachwalterbüro, Frankenstrasse 2, 6000 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 27. Dezember 1971.  
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 29. November 1971, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden.  
Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich bei der Schuldnerin oder beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, dies während der Eingabefrist der Sachwalterfirma mitzuteilen. Die Beweismittel sind beizulegen.  
Gläubigerversammlung: Donnerstag, 3. Februar 1972, im Saale des Restaurants Alpina, Frankenstr. 6, 6000 Luzern.  
Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro der Sachwalterin.

**Kt. Luzern** - Konkurskreis Luzern-Stadt (2505)  
Schuldner: **Thürig-Fleischmann Herbert**, Maihofstrasse 73, 6000 Luzern.  
Datum der Stundungsbewilligung: 29. November 1971.  
Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 29. März 1972.  
Sachwalter: **Bachmann + Co**, Sachwalterbüro, Frankenstrasse 2, 6000 Luzern.  
Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 27. Dezember 1971.  
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 29. November 1971, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden.  
Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich bei der Schuldnerin oder beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, dies während der Eingabefrist der Sachwalterfirma mitzuteilen. Die Beweismittel sind beizulegen.  
Gläubigerversammlung: Donnerstag, 3. Februar 1972, im Saale des Restaurants Alpina, Frankenstr. 6, 6000 Luzern.  
Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro der Sachwalterin.

**Kt. St. Gallen** - Konkurskreis Unterenthail (2496)  
Schuldner: **Graber-Aeschlimann Armin**, Lebensmittelgeschäft, Hauptstrasse 142, 9430 St. Margrethen SG.  
Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Unterenthail St. Margrethen: 10. November 1971.  
Dauer der Stundung: vier Monate, d. h. bis 10. März 1972.  
Sachwalter: **Rudolf Kellenberger**, Treuhänder, Seestrasse 29, 9403 Goldach.  
Eingabefrist: bis 20. Dezember 1971.  
Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderung, Wert 10. November 1971, unter Angabe allfälliger Vorzugsrechte, beim Sachwalter anzumelden. Den Forderungsanmeldungen sind die nötigen Belege beizulegen. Allfällig geltend gemachte Verzugszinsen sind zu 5 Prozent per 10. November 1971 aufzurechnen.  
Ort und Zeit von Aktenaufgabe und Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**  
(SchKG, 304, 317)

**Délibération sur l'homologation de concordat**  
(L.P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.  
Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Zürich** - Bezirksgericht Horgen (2506)

Die Verhandlung über den von **Bradovka & Co**, Färberei und chemische Reinigung, Im Wiesengrund 86, 8800 Thalwil, Gesuchstellerin, Sachwalter: **Rechtsanwalt Dr. Hans Urech**, Lintheschergasse 17, 8001 Zürich,

ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag ist angesetzt auf Mittwoch, den 26. Januar 1972, vormittags 8.15 Uhr, in das Bezirksgebäude Horgen, 2. Stock.

Die Gläubiger der Nachlass-Schuldnerin werden eingeladen, an der Verhandlung über die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages teilzunehmen. Einwendungen gegen den Nachlassvertrag können bis zur Verhandlung schriftlich oder an der Verhandlung mündlich vorgebracht werden. Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen. Die Akten können vom 17. Januar 1972 bis 21. Januar 1972 auf der Gerichtskanzlei eingesehen werden.

8810 Horgen, den 30. November 1971  
Bezirksgericht Horgen, II. Abt.  
Der Substitut: **Lic. iur. B. Suter**

**Ct. de Vaud** - Tribunal du district, Lausanne (2497)

A vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du jeudi 16 décembre 1971, à 10 h. 30, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par la société **Grellet & Cie SA**, vins et liqueurs, Place de la Palud 13, à Lausanne.  
Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation, doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

1000 Lausanne, le 26 novembre 1971  
Le président: **P. R. Gilliéron**

**Ct. du Valais** - Juge-instructeur des districts de Martigny et St-Maurice, Martigny (2516)

Le Juge-instructeur des districts de Martigny et Saint-Maurice informe les intéressés qu'il statuera sur la demande d'homologation du concordat après faillite présentée par **Fracheboud Léonce**, à Martigny, le 17 décembre 1971 à 11 h., à la Salle du Tribunal Hôtel de Ville à Martigny.

1920 Martigny, le 1<sup>er</sup> décembre 1971  
J. M. Gross

**Bestätigung des Nachlassvertrages**  
(SchKG, 306, 308, 317)

**Kt. Graubünden** - Konkurskreis Fünf Dörfer (2507)

Der Kreisgerichtsausschuss V Dörfer, Zizers, hat den von der Firma **Kessler Georg Ferntransporte AG**, Landquart-Fabriken, mit den Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag (Stundung- und Dividendenvertrag) in seiner Sitzung vom 16. November 1971 bestätigt.  
7000 Chur, den 3. Dezember 1971  
Der Sachwalter: **A. Neeser**, Treuhänder, Quaderstr. 5, Chur

**Moratorio di banche e casse di risparmio**

**Ct. Ticino** - Circondario di Lugano (2528)

Debitrice: **Banca Vallugano SA**, Lugano  
In merito alla procedura concordataria della Banca Vallugano SA comunichiamo che il progetto di concordato, il preavviso del commissario e lo stato patrimoniale con i relativi dettagli verranno depositati dal 9 dicembre 1971 al 7 gennaio 1972 presso l'autorità di concordato, cioè presso la Camera Civile del Tribunale di Appello della Repubblica e Cantone del Ticino, per esame da parte dei creditori.  
Copie del progetto di concordato saranno inoltre messe a disposizione dei creditori ogni giorno ferialmente, sabato escluso, dalle ore 10.00 alle ore 12.00 presso:  
**Banca Vallugano SA**, Piazza Ciccario 3, Lugano  
**Banca Vallugano SA**, Tessere  
**Neutra Fiduciaria SA**, via Pretorio 20, Lugano

I creditori che intendono opporsi al concordato potranno farlo iscrivendo semplicemente i loro nomi durante il periodo di deposito degli atti, in un elenco che sarà depositato presso i luoghi summenzionati. I titolari dei crediti risultanti da titoli al portatore dovranno giustificare la loro veste depositando il relativo titolo di credito.  
6900 Lugano, 2 dicembre 1971  
Il Commissario del concordato: **Neutra Fiduciaria SA**, Zurigo

**Demande de sursis concordataire**

(L.P. 293)

**Ct. de Fribourg** — Président du Tribunal de la Sarine, Fribourg (2517)

Madame Rotzetter Eliane, épouse d'Alphonse, commerce de meubles, rue St-Pierre 26, à Fribourg, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président du Tribunal statuera sur la demande le vendredi 10 décembre 1971 à 11 heures.

Les créanciers peuvent faire connaître, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis.

1700 Fribourg, le 1<sup>er</sup> décembre 1971Le président du Tribunal:  
Cl. Benninger**Ct. de Vaud** — Tribunal du district, Orbe (2518)

Le président du Tribunal du district d'Orbe statuera en son audience du vendredi 10 décembre 1971, à 8 h. 30, à l'Hôtel de Ville à Orbe, sur la demande de sursis concordataire présentée par Madame Mingard Nelly, Hôtel Bellevue, 1349 La Praz.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

1000 Lausanne, le 29 novembre 1971

Le président:  
J.-P. Cottier**Verschiedenes - Divers - Varia****Kt. St. Gallen** — Kantonsgericht St. Gallen (2519)**Rückzug des Nachlassbegehrens**

In der Nachlassvertragsache der Kollektivgesellschaft Familie Hilty-Forrer, Dr., Hotel Acker-Montana, Lischgah-Wildhaus SG, hat die II. Zivilkammer des Kantonsgerichts St. Gallen das Verfahren mit Beschluss vom 25. November 1971 zufolge Rückzuges des Nachlassbegehrens als erledigt abgeschlossen.

9001 St. Gallen, den 30. November 1971

Die Kantonsgerichtskanzlei

**Kt. St. Gallen** — Konkurskreis St. Gallen (2508)**Auflage der Verteilungsliste im Nachlassverfahren**

Im Nachlassverfahren der Einzelfirma Glaser Jürg, Restaurant Corso, Burggraben 20, 9000 St. Gallen, liegt die Verteilungsliste den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt St. Gallen, Schriedgasse 34/II, St. Gallen, vom 6. bis und mit 27. Dezember 1971 zur Einsicht auf.

9000 St. Gallen, den 29. November 1971

Der Liquidator:  
RA Dr. B. Becchio**Handelsregister - Registre du commerce****Registro di commercio****Stiftungen - Fondations - Fondazioni****Kantone / Cantons / Cantoni:**

Zürich, Bern, Glarus, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel.

**Zürich - Zurich - Zurigo**

22. November 1971.

**Arbeiter-Pensionskasse der Micafil AG**, in Zürich 9 (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1970, S. 2349). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Zürich am 3. 2. 1970 geändert. Neue Fassung des Namens: **Betriebs-Pensionskasse der Micafil AG**.

22. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Transparent Paper Ltd. (Transparent Papier AG)**, Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1967, S. 959). Die Unterschrift von Silvia Baumgartner-Riwar ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei Helene Gallati, von Mollis, in Adliswil, und Rudolf Knecht, von Zürich, in Adliswil, beide Mitglieder des Stiftungsrates. Neue Adresse: Talacker 21, Zürich 1 (bei der Firma Transparent Paper Ltd.).

23. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Gebr. Mägerle A.G. Uster**, in Uster (SHAB Nr. 238 vom 11. 10. 1969, S. 2342). Stiftungsurkunde vom Regierungsrat des Kantons Zürich am 11. 6. 1970 geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Gebr. Mägerle AG, Maschinenfabrik», in Uster, und deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat ist auch berechtigt, ein ehemalige Betriebsangehörige, die sich im Ruhestand befinden und deren Dienstverhältnis mindestens 8 Jahre gedauert hat, sowie ihren Hinterbliebenen bei unverschuldeter Notlage eine freiwillige Zuwendung zu geben. Stiftungsrat: nun aus 5 Mitgliedern.

24. November 1971.

**Theaterlaboratorium**, in Fällanden, Im Breitel 2 (bei Marco Siegrist), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 3. 11. 1971. Zweck: Errichtung und Betrieb eines Institutes, das nach den Ideen von Pjotr Kraska die Theaterkunst und im besonderen die Kunst des Schauspielers methodisch erforscht. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen: Marco Siegrist, von Meisterschwanden, in Fällanden, Präsident des Stiftungsrates, und Otto Brühlmann, von Amriswil, in Matt GL, Vizepräsident des Stiftungsrates.

24. November 1971.

**Pensionsfonds für Generalagenten und Inspektoren der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur**, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 228 vom 28. 9. 1968, S. 2099).

**Pensionsfonds für die Angestellten von Agenturen der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur**, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 228 vom 28. 9. 1968, S. 2099).

**Pensionsversicherung für das Personal der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur** und der «Winterthurer Lebensversicherungs-Gesellschaft», in Winterthur 1 (SHAB Nr. 192 vom 17. 8. 1968, S. 1792).

Infolge behördlicher Änderung der Strassenbezeichnung und Ummumerierung lautet die Adresse der Stiftungen nun General Guisan-Strasse 40, in Winterthur 1 (c/o Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur).

24. November 1971.

**Personalfürsorge der Elliott-Automation A.G.**, in Zürich 8 (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1966, S. 4095). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Zürich am 21. 1. 1971 geändert. Neue Fassung des Namens: **Personalfürsorge der GEC-Elliott Automation AG**. Die Firma der Gesellschaft, für deren Personal die Stiftung sorgt, lautet nun «GEC-Elliott Automation AG». Unterschriften von Keith Newlands und Peter Bernet sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zwei: Joseph Thomas Wiltshire, britischer Staatsangehöriger, in Beaconsfield (Buckingham, England), Präsident des Stiftungsrates, und Othmar Tanner, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

24. November 1971.

**Tonhalle- und Kongressgebäude, selbständige Stiftung gemeinnützigen Charakters**, in Zürich 2 (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1965, S. 256). Unterschriften von Dr. Ernst Bodmer und Hansjörg Tobler erloschen. Dr. Bruno Anderegg führt seine Kollektivunterschrift zu zwei nun als Präsident des Stiftungsrates.

24. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Otto Herzog, Transporte, Horgen**, in Horgen (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1966, S. 3588). Diese Stiftung, deren Name mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 19. 11. 1970 auf **Personalfürsorge der Transport AG Horgen** geändert worden war und die zuletzt für die Arbeitnehmer der Firma «Transport AG Horgen», in Horgen, gesorgt hatte, ist laut vom Bezirksrat Horgen als Aufsichtsbehörde am 28. 9. 1971 gefassten Beschluss vermögenslos und aufgehoben. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRV).

24. November 1971.

**Pensionskasse der Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Pfäffikon ZH**, in Pfäffikon (SHAB Nr. 300 vom 21. 12. 1968, S. 2766). Unterschrift von Ernst Pfeiffer erloschen.

24. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Julius Marx AG**, in Zürich 3 (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1966, S. 3589). Neue Adresse: Ankerstrasse 3, in Zürich 4 (bei Julius Marx AG).

29. November 1971.

**BSR-Personalfürsorge**, in Zürich, Seefeldstrasse 62, Zürich 8 (beim Bund Schweizerischer Reklameberater und Werbeagenturen BSR), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 27. 10. 1965 und 22. 11. 1971. Zweck: Stiftung bezweckt, nach Massgabe näherer Umschreibung in der Stiftungsurkunde, allen Mitgliedern des Bundes Schweizerischer Reklameberater und Werbeagenturen BSR, die sich der Stiftung anschliessen, die Vorsorge für Alter, Invalidität und vorzeitigen Tod ihrer Arbeitnehmer, beziehungsweise deren Hinterbliebenen, zu erleichtern. Die Inhaber von der Stiftung angeschlossenen Werbeagenturen können im Rahmen der öffentlich-rechtlichen und reglementarischen Bestimmungen dem Fürsorgewerk als Destinatäre beitreten. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 9 bis 13 Mitgliedern und Geschäftsstelle. Für die Stiftung zeichnet: Dr. Rudolf Vetter, von Zürich und Stein am Rhein, in Neerach, Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift.

29. November 1971.

**Fürsorge der Ingenieurbüro Maschinen und Stahl A.G.**, in Zollikon, Bergstrasse 8 (bei der Ingenieurbüro Maschinen & Stahl AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 21. 7. 1971. Stiftung bezweckt, die im ständigen Dienst der Firma «Ingenieurbüro Maschinen & Stahl AG», in Zollikon, stehenden Angestellten beider Geschlechter vor den wirtschaftlichen Folgen des Alters zu schützen, bzw. deren Hinterlassenen beizustehen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Der Präsident und je ein Mitglied des Stiftungsrates zeichnen kollektiv. Kollektivunterschrift im erwähnten Sinne führen Werner Schläpfer, von und in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates, je mit Rudolf Haus, von Zürich, in Meilen, oder Kurt Häusler, von Zürich, in Dübendorf, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. November 1971.

**Fürsorge der Maschinen und Stahl A.G.**, in Zollikon, Bergstrasse 8 (bei der Maschinen & Stahl A.G.), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 21. 7. 1971. Stiftung bezweckt, die im ständigen Dienst der Firma «Maschinen & Stahl A.G.», in Zollikon, stehenden Angestellten beider Geschlechter vor den wirtschaftlichen Folgen des Alters zu schützen, bzw. deren Hinterlassenen beizustehen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Der Präsident und je ein Mitglied des Stiftungsrates zeichnen kollektiv. Kollektivunterschrift im erwähnten Sinne führen Werner Schläpfer, von und in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates, je mit Rudolf Haus, von Zürich, in Meilen, oder Monica Häberle, von Küssnacht, in Zollikon, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma R. Peter vormals F. Peter & Co.**, in Zürich, Kornhausstrasse 49, Zürich 10 (bei der Firma R. Peter, vormals F. Peter & Co.), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 8. 1971. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «R. Peter, vormals F. Peter & Co.», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Rudolf Peter, von Zürich, in Bülach, Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei, sowie Susanna Tenenti-Peter, von Olon, in Zürich; Marianne Peter, von und in Zürich; Edgar Schofield, von und in Zürich, und Roland Morerod, von Olon, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zwei. Die drei letztgenannten zeichnen jedoch nicht unter sich.

29. November 1971.

**Fürsorge der Firma Frei's Autoreisen AG**, in Zürich, Beethovenstrasse 49 in Zürich 2 (bei der Frei's Autoreisen AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 23. 4. 1971. Zweck: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Frei's Autoreisen AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Walter Frei, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, und Rosa Frei, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

29. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Dahag (AG) Zürich**, in Zürich, Weinbergstrasse 18 in Zürich 1 (bei der Dahag), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 15. 10. 1971. Zweck: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Dahag», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen ihres Ausscheidens aus der Firma infolge Alter, Invalidität, Tod oder in Fällen unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Walter Gysin, von Arisdorf BL, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift zu zwei führen Ursula Kündig, von und in Zürich, Aktuarin des Stiftungsrates, und Hans-Peter Wyss, von Teuffenthal b. Thun, in Hausen am Albis, Beisitzer des Stiftungsrates.

29. November 1971.

**Angestellten-Fürsorge der Fiat Automobil-Handels AG, Verkaufsstelle Zürich**, in Zürich 9 (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1966, S. 828). Stiftungsurkunde vom Zürcher Regierungsrat am 19. 5. 1971, geändert. Neue Fassung des Namens: **Angestellten-Fürsorge der Fiat Automobil-Handels AG**. Die Firma der Gesellschaft, für deren Angestellten die Stiftung sorgt, lautet nun «Fiat Automobil-Handels AG». Stiftungsrat: nun aus 5 Mitgliedern. Unterschrift von Riccardo Santarelli erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Dr. Mario Vaschetti, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Eduard Endres, von Wald ZH, in Oetwil an der Limmat, und Josef Felder, von Wertheimstein, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zwei, mit der Einschränkung jedoch, dass Eduard Endres und Josef Felder ausschliesslich je mit Präsident Dr. Hans Hotz zeichnen. Adresse: Freihofstrasse 25 in Zürich 9 (bei der Fiat Automobil-Handels AG).

29. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Lutz & Cie.**, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 170 vom 25. 7. 1959, S. 2111). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Winterthur am 4. 6. 1971 geändert. Neue Fassung des Namens: **Personalfürsorge der Firma Lutz & Co. AG**. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Lutz & Cie. AG», in Winterthur, und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod sowie, in besonderen Fällen, von unverschuldeter Notlage. Die Firma «Lutz & Cie. AG» bestimmt die Zeichnungsberechtigten und die Art ihrer Zeichnung. Unterschrift von Elsa Lutz geb. Wunderlin erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Lilly Gantenbein, von und in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse: Neumarkt 4 in Winterthur 1 (bei der Lutz & Cie. AG).

**Bern - Berne - Berna****Bureau Bern**

23. November 1971.

**Schweizer Kunstturnerhilfe**, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Oktober 1971 eine Stiftung. Sie bezweckt: Beschaffung finanzieller Mittel und deren Verwendung auf Antrag des jeweiligen Nationaltrainers der Schweizerischen Kunstturner-Nationamtschaft, für die Bestreitung ausserordentlicher finanzieller Aufwendungen zur Förderung, Ausbildung und Betreuung der schweizerischen Spitzenkunstturner, die dem Nationalkader angehören, soweit solche Mittel nicht von der Spezialkommission «Pro Elite ETV», der Schweizer Sporthilfe oder aus Sportotobiträgen des Nationalen Komitees für Eilitesport und aus Zuschüssen des Eidgenössischen Turnvereins und des Eidgenössischen Kunstturnerverbandes gewährt werden. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus: Ruedi Reisdorf, von Richterswil, in Oberwil BL, Präsident; Rudolf Balsiger, von Mühlethurnen, in Bern, Sekretär; Jack Günthard, von Wädenswil, in Maglingen, Gemeinde Leubringen. Sie führen Kollektivunterschrift zu zwei. Domizil: Hochfeldstrasse 3 (bei Rudolf Balsiger).

23. November 1971.

**Otto Erich Heynau-Stiftung**, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Oktober 1971, die gestützt auf die letztwillige Verfügung von Otto Erich Heynau, wohnhaft gewesen in Bern, gestorben am 6. Juni 1971, errichtet wurde, eine Stiftung. Sie bezweckt: Ausrichtung von Zuwendungen und Unterstützungen an Flüchtlinge, die in die Schweiz kommen, an Menschen, die im Ausland aus politischen Gründen ihre Heimat verlassen haben, und an bedürftige Familien in der Schweiz und besonders im Kanton Bern, sowie die Ausrichtung einer monatlichen Zahlung an Frau Mary Heynau, in Wien, bis zu deren Ableben. Die Zuwendungen und Unterstützungen setzen in jedem Falle voraus, dass sich die Empfänger in finanzieller Not befinden. Die Zuwendungen können auch an wohltätige Organisationen ausgerichtet werden, die die gleichen Zwecke wie die Stiftung verfolgen. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Dr. Jürg Lanz, von Wiedlisbach, in Allschwil, Präsident; Elly Lanz-Waelli, von Wiedlisbach, in Bern; Marcel Dreyfuss, von Lengnau AG, in Bern. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Spitalgasse 33 (bei «von Ernst & Cie. AG»).

23. November 1971.

**Personalfürsorge der Treuhänderstelle der Schweizerischen Lebensmittelimporteure**, in Bern (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1961, S. 1907). Die Unterschrift von Albert Brändli ist erloschen. Hansruedi Hunziker, von Botenwil, in Bern, Mitglied des Stiftungsrates, führt neu Kollektivunterschrift zu zwei.

26. November 1971.

**Fürsorge der Firma Josef Stucki AG, Architekturbüro**, in Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. November 1971 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten und Personen, für deren Unterhalt sie aufgekommen sind, im Alter, bei Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zwei. Es sind dies: Josef Stucki, von Münsingen, in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlben bei Bern, Präsident; Willi Treu, von und in Basel; Hans Ellenberger, von Landiswil, in Bern. Domizil: Breitenrainstrasse 29 (bei der Stifterfirma).

26. November 1971.

**Stiftung für Personalfürsorge der Firma Baubedarf AG Herzogenbuchsee**, in Bern (SHAB Nr. 218 vom 19. 9. 1964, S. 2831). Neues Domizil: Amthausgasse 14 (bei «v. Grafenried & Cie.»).

**Bureau Biel**

25. November 1971.

**Personalfürsorge der Firma Radio Evard G. m. b. H.**, in Biel (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1969, S. 417). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. Oktober 1971 und Genehmigung durch die Justizdirektion des Kantons Bern vom 5. November 1971 wurde der Name der Stiftung geändert in **Personalfürsorge der Firma Radio & Television Evard GmbH**.

29. November 1971.

**Fürsorge der Frey & Co., Frey Uhren, Aktiengesellschaft**, in Biel (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1966, S. 2068/69). Philippe Méroz und Edouard Stucker sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Ginette De Falcis, von Les Pomerats, in Nidau, als Sekretärin, und Marcel Juillerat, von Châtelat, in Biel, als Mitglied. Sie zeichnen kollektiv zu zwei.

**Bureau Burgdorf**

25. November 1971.

**Greisenasyl der Gemeinnützigen Gesellschaft von Burgdorf**, in Burgdorf (SHAB Nr. 104 vom 4. 5. 1968, S. 959). Präsident Dr. Hans Otti und Vizepräsident Alfred Rahm sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Fritz Gribi, von Burgdorf und Büren a. d. A., in Burgdorf, als Präsident, und Fritz Gloor, von Birrwil, in Burgdorf, als Vizepräsident. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zwei mit dem Sekretär oder dem Kassier.

## Bureau Langnau (Bezirk Signau)

26. November 1971.

**Personalvorsorge der Firma**, in Lauperswil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. Mai 1971 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Vorsorgeleistungen und Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Firma «Frama», Aktiengesellschaft, in Lauperswil, im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst, sowie bei Invalidität, Krankheit oder Unfall anderer Personen, für die der Arbeitnehmer sorgt. Im Todesfall wird die Unterstützung dem Ehegatten gewährt, sowie andern Personen, für deren Unterhalt der Arbeitnehmer im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens zwei Mitgliedern, wovon mindestens eines aus dem Kreis der Arbeitnehmer zu wählen ist. Im übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat die Kontrollstelle. Einzelzeichnungsberechtigter Stiftungsrat ist: Werner Haug, von Weiningen ZH, in Langnau i. E. Domizil: bei der Stifterin in Lauperswil.

26. November 1971.

**Personalvorsorge der Firma Kamby A. G. Biscuits-, Confiserie- und Nahrungsmittel-Fabrik in Trubschachen**, in Trubschachen (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1960, S. 72). Durch Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 5. November 1971 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden wie folgt betroffen: Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalvorsorge der Firma Kamby A. G. Biscuitsfabrik, Trubschachen**. Die Verwaltung der Stiftung wird einem Stiftungsrat von mindestens 3 (bisher 3) Mitgliedern übertragen. Mindestens ein Mitglied muss dem Kreis des fürsorgeberechtigten Personals angehören. Oskar Johann Kamby, Hans Jakob und Fritz Linder sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Margrit Kamby-Schmid, von Zürich, in Trubschachen, als Präsidentin; Heinz Augsburg, von Grosseggstetten, in Zolbrück, als Vizepräsident; und Otto Peverelli, von Iseo TI, in Langnau i. E., als Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

## Bureau Thun

23. November 1971.

**Personalvorsorge der Firma Nobs & Cie.**, in Thun (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1961, S. 52). Ernst Mischler, Vizepräsident ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu zum Vizepräsidenten des Stiftungsrates wurde ernannt: Walter Feller, von Strättlingen, in Thun. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

## Glarus – Glaris – Glarona

24. November 1971.

**Stiftung für Bildung und Weiterbildung von Personal der EL-AL Israel Airlines Ltd.** in der Schweiz und von dessen Kindern, in Glarus (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1970, S. 459). Dov Shumer, Sekretär, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. In den Stiftungsrat und zugleich als dessen Sekretär wurde gewählt: Dan Wilder, israelischer Staatsangehöriger, in Zürich, er zeichnet zu zweien.

26. November 1971.

**Personalvorsorge der Firma Protochemie AG**, in Miltlödli. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. November 1971 eine Stiftung. Sie bezweckt: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von zum Beispiel Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und dergleichen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern. Dr. Alfred Heer, von und in Glarus, als Präsident, zeichnet einzeln. Domizil: bei der Stifterfirma.

## Basel-Stadt – Bäle-Ville – Basilea-Città

22. November 1971.

**Fürsorge- und Unterstützungskasse des Diakonissen-Mutterhauses St. Chrischona**, in Bettingen (SHAB Nr. 245 vom 19. 10. 1963, S. 2968). Die Unterschrift von Hans Staub, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu führt als Präsident des Stiftungsrates Unterschrift zu zweien: Edgar Schmid, von Zürich, in Bettingen. Ernst C. Saur, Mitglied, zeichnet nun als Vizepräsident und Paul Graf, Mitglied, nun als Kassier des Stiftungsrates weiterhin zu zweien.

22. November 1971.

**Ferienfonds der Sandoz AG**, in Basel (SHAB Nr. 140 vom 20. 6. 1964, S. 1912). Die Unterschriften von Dr. Arthur Locher, Werner Stauffer, Dr. Max Brunner, Eugen Maier und Willy Stahl sind erloschen. Carl Maurice Jacotet, nun Dr. h. c., zeichnet nun als Präsident des Stiftungsrates zu zweien. Neu führen als Mitglied des Stiftungsrates Unterschrift zu zweien J. Peter Christen, von Basel, in Arlesheim; Max Hediger, von Reinach AG, in Basel; Dr. Ernest Merian, von Basel, in Therwil; Dr. Augusto Zocca, italienischer Staatsangehöriger, in Basel; Dr. Max Aebi, von Fültenbach, in Arlesheim; Dr. Jakob Benz, von Zürich, in Oberwil BL; Dr. Botond Berde, von und in Basel; Dr. Hansrudolf Gyssax, von Seeburg BE und Bern, in Reinach BL; Dr. Ernst Jucker, von Schlatt ZH, in Ettingen; Dr. Adolphe Kaufmann, von Olten, in Biel BL; Dr. Marc Moret, von Lausanne, in Basel; Dr. Jürg Rutschmann, von Zürich, in Oberwil BL und Dr. Robert Scheitlin, von St. Gallen, in Basel.

24. November 1971.

**Personalvorsorge der Monoplast AG**, in Basel, St. Alban-Tal 41-43 (bei der Stifterfirma), neue Stiftung. Datum der öffentlichen Urkunde: 15. November 1971. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, wie für die Hinterbliebenen dieser Arbeitnehmer durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit oder unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: ein oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führt der einzige Stiftungsrat: Jean Chiantelassa, italienischer Staatsangehöriger, in Witterswil.

## Basel-Landschaft – Bäle-Campagne – Basilea-Campagna

24. November 1971.

**Personalvorsorge der Firma A. Widler, vorm. Frau Wwe. O. Siegrist-Gloor**, in Binningen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. Oktober 1969 eine Stiftung. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterbliebene sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: August Widler, von Jönen AG, in Binningen, als Präsident mit Einzelunterschrift; Olga Widler-Siegrist, von Jönen AG, in Binningen, als Vizepräsidentin, und Kurt Halbesen, von Dittingen BE, in Reinach BL, als Protokollführer, letztere beiden mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Oberwilerstrasse 2 (bei der Stifterin).

## Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

24. November 1971.

**Stiftung, «Stipendienfonds ehemaliger Seaphaner»**, in Schaffhausen (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1967, S. 3170). Aus dem Stiftungsrat sind ausgeschieden: Dr. Ernst Ulmann, Präsident, Dr. h. c. Otto Jaag, Franz von Waldkirch, und Dr. Hermann Wanner; ihre Unterschriften sind erloschen. Hans Degeller, bisher Stiftungsverwalter, ist jetzt Präsident, und der bisherige Beisitzer Dr. Kurt Bächtold ist Vizepräsident des Stiftungsrates. Sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden als Beisitzer mit Kollektivunterschrift

zu zweien gewählt: Dr. Kurt Amster, von Schaffhausen, in Neuhausen am Rheinfall; Prof. Dr. Peter Frei, von Winterthur und Zürich, in Winterthur; Hans, Robert Meyer, von und in Hallau, und John Nageli, von und in Winterthur.

## St. Gallen – St-Gall – San Gallo

23. November 1971.

**Fürsorge der Albrecht & Morgen AG**, in St. Gallen (SHAB Nr. 147 vom 27. 6. 1970, S. 1482). Das Stiftungsratsmitglied Cecilia Pöhl wohnt nun in St. Gallen und Ulrich Ribary in Grüningen ZH.

26. November 1971.

**Ernst & Vera Schmidheiny-Stiftung für Ferienkinder**, in Wildhaus (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1969, S. 2869). Die Unterschriften von Dr. h. c. Max Schmidheiny, Präsident, und Sr. Annie Kuster, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Ruedi Nef ist nun Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Adda Schmidheiny, von Balgach SG, in Heerbrugg, Gde. Balgach, und Sr. Louise Nef, von Urnätsch AR, in Staad, Gde. Thal, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

26. November 1971.

**Personalvorsorge des Konsumvereins Mels, Sargans und Umgebung**, in Mels (SHAB Nr. 182 vom 7. 8. 1965, S. 2472). Die Unterschrift von Oswald Bigger, Präsident, ist erloschen. Neu wurde als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt Reto Plouda, von Fetan GR, in Bad Ragaz.

26. November 1971.

**Fürsorge der Firma M. Matzenauer & Co.**, in St. Gallen (SHAB Nr. 212 vom 12. 9. 1959, S. 2528). Neues Domizil: Oberer Graben 16.

26. November 1971.

**Altersvorsorge für das Personal der Ostschweizerischen Krankenkasse OSKA**, in St. Gallen (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1966, S. 1148). Die Unterschrift von Albert Greuter, Vizepräsident, ist erloschen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Robert Schuler ist nun Vizepräsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

## Graubünden – Grisons – Grigioni

24. November 1971.

**Reto Gaudenzi Stiftung, Silvaplana**, in Silvaplana. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. November 1971 eine Stiftung. Zweck: das Vermögen und die Erträge dieser Stiftung sollen dazu dienen, für die Kinder und die Jugendlichen der Gemeinde Silvaplana im Engadin eine Schulbibliothek zu errichten und zu betreiben. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Einzelzeichnungsberechtigt ist Dr. Luis V. Wieser, von Tarasp, in Zuoz, als Präsident. Domizil: c/o Balsler Bazell, Lehrer.

## Thurgau – Thurgovie – Turgovia

24. November 1971.

**Adolph Saurer-Fonds**, in Arbon (SHAB Nr. 276 vom 23. 11. 1968, S. 2544). Fritz Steinfels, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Dr. Jost von Fellenberg, von Bern, in Arbon, als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

24. November 1971.

**Angestellten-Pensionskasse der Aktiengesellschaft Adolph Saurer in Arbon**, in Arbon (SHAB Nr. 276 vom 23. 11. 1968, S. 2544). Fritz Steinfels-Hirzel ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Paul Riegg als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Er führt, wie bisher, Kollektivunterschrift zu zweien.

24. November 1971.

**Arbeiter-Pensionskasse der Aktiengesellschaft Adolph Saurer in Arbon**, in Arbon (SHAB Nr. 276 vom 23. 11. 1968, S. 2544). Fritz Steinfels-Hirzel ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Paul Riegg als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

24. November 1971.

**Personalwohlfahrtsfonds der Aktiengesellschaft Adolph Saurer in Arbon**, in Arbon (SHAB Nr. 276 vom 23. 11. 1968, S. 2544). Fritz Steinfels ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Paul Riegg als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

26. November 1971.

**Personalvorsorge der Firma H. Geiser Maschinenfabrik, in Roggwil** (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1969, S. 67). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanzdepartement) vom 16. November 1971 revidiert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalvorsorge der Firma H. Geiser AG Neukirch-Egnach**. Der Sitz wurde nach Neukirch-Egnach verlegt. Domizil: Amriswilerstrasse, bei der Stifterfirma.

## Tessin – Tessin – Ticino

## Ufficio di Locarno

26. novembre 1971.

**Fondazione di previdenza per il personale della ditta Harry e Jolanda Halm-Gagliardi & Figlio**, in Locarno. Fondazione costituita con atto pubblico e statuti di data 27 settembre 1971. Scopo: la previdenza a favore dei dipendenti della ditta nonché dei loro familiari superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, di morte, di malattia, d'invalidità, di servizio militare, di disoccupazione e di eventuali altri bisogni. Il consiglio di fondazione è composto da 2 a 4 membri, attualmente da quattro nelle persone di: Harry Halm, cittadino austriaco, in Losone, presidente; Harry Halm di Harry, da Iseo, in Murato, membro; Sergio Taddei, da Gerra Gambarogno, in Murato, segretario-cassiere; Gianni Comel, cittadino italiano, in Ascona, membro. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio di fondazione. Recapito: presso la ditta Harry e Jolanda Halm-Gagliardi & Figlio, via ai Saleggi 7.

## Ufficio di Lugano

22 novembre 1971.

**Fondazione «La Madonnina»**, in Gentilino, sviluppare iniziative aventi scopo ricreativo, ecc. (FUSC del 22. 12. 1962, N° 300, p. 3698). Roberto Mattei, già membro, dimissionario, non fa più parte del consiglio di amministrazione e la sua firma è estinta. Luigi Gentilino, da ed in Gentilino, è nuovo membro con firma collettiva a due.

22 novembre 1971.

**Fondo di previdenza per il personale della ditta Idromea S.A.**, in Carababa (FUSC dell'11. 7. 1970, N° 159, p. 1593). Willy Otz, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta. Josef Huber, da Kirchberg SG, in Bioggio, è nuovo membro con firma collettiva a due con Fritz Séquin o Hermann Scheel.

24 novembre 1971.

**Fondazione Villalta (Fondation Villalta) (Stiftung Villalta) (Fondazione Villalta)**, in Lugano. Sotto questa denominazione è stata fondata con atto notarile del 22 ottobre 1971, una fondazione. Scopo: promuovere e aiutare tutte le iniziative intese a tutelare la salute del lavoro. La gestione della fondazione è affidata a un consiglio di fondazione composto da 3 membri; Helmut Horten, di nazionalità germanica, in Croglio, presidente; Heidi Horten n. Jelinek, di nazionalità germanica, in Croglio, membro; Hans Dietrich Schwahn, di nazionalità germanica, in Agno. La fondazione è vincolata dalla

firma individuale del presidente e abbinata degli altri membri del consiglio di fondazione. Recapito: Via Ginevra 4, c/o studio Dr Brenno Galli.

26 novembre 1971.

**Fondazione di previdenza per il personale della ditta Molinari S.A. Lugano**, in Lugano (FUSC del 16. 5. 1970, N° 112, p. 1130). Carlo Bernardini, già presidente, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Giampaolo Bernardini, già segretario, ora presidente; Pier Giorgio Soldini, da Massagno, in Castagnola, segretario-cassiere (nuovo); Franco Ferrari, membro (già iscritto), tutti con firma collettiva a due tra di loro.

## Waadt – Vand – Vaud

## Bureau de Lausanne

Rectification.

«Nos pénates», à Pully, procurer un home à des institutrices de nationalité suisse, ainsi qu'à des dames âgées de culture semblable sans ressources suffisantes, fondation (FOSC du 6. 11. 1971, p. 2700). Claudine Rossel signe collectivement à deux avec la présidente ou la vice-présidente.

22 novembre 1971.

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Procalor S.A.**, à Lausanne (FOSC du 27. 12. 1958, p. 3509). Selon décision du Département de l'Intérieur et de la Santé publique du Canton de Vaud du 26 octobre 1971, les statuts ont été modifiés. Conseil: 1 à 6 membres. Günther Frischknecht, de Trogen AG, à Winterthur, est nommé membre du conseil: il signe collectivement à deux avec le président ou le vice-président.

25 novembre 1971.

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison René Gillon et Cie**, à Lausanne (FOSC du 16. 7. 1966, p. 2298). Selon décision du Département de l'Intérieur et de la Santé publique du canton de Vaud du 28 octobre 1971, les statuts ont été modifiés. Nouveau nom: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société en commandite Chaussures René Gillon & Cie**.

26 novembre 1971.

**Fonds de secours en faveur du personnel de l'Institut de Chimie Clinique**, à Lausanne (FOSC du 4. 11. 1967, p. 3657). Statuts modifiés le 1<sup>er</sup> juillet 1970 (décision du Tribunal cantonal). Nouveau nom: **Fonds de secours en faveur du personnel de Jean Dubugnon, Institut de chimie clinique**. Nouveau but: venir en aide au personnel de Jean Dubugnon, Institut de chimie clinique, par le versement de secours sous forme d'indemnités uniques ou journalières en cas de maladie, d'invalidité, de vieillesse ou de décès.

## Neuchâtel – Neuchâtel – Neuchâtel

## Bureau de La Chaux-de-Fonds

25 novembre 1971.

**Fondation de prévoyance de l'industrie horlogère suisse (Prevhor)**, à La Chaux-de-Fonds. Sous ce nom il a été constitué, selon acte authentique du 17 novembre 1971, une fondation qui a pour but de conférer les droits réalisables, en cas de vieillesse, d'invalidité et de mort, aux travailleurs de l'industrie horlogère désignés par les parties fondatrices, soit la Convention patronale de l'industrie horlogère suisse, à La Chaux-de-Fonds, la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et horlogers (FOMH), à Berne, et la Fédération chrétienne des ouvriers sur métaux de la Suisse (FCOM), à Winterthur. La gestion de la fondation est confiée: a) à un conseil de fondation composé de 24 membres, dont 12 représentants patronaux et 12 représentants des travailleurs, désignés selon des conventions particulières des parties fondatrices; son président est Lucien Huguenin, du Locle, à Ostermündigen; son vice-président est Blaise Clerc, de Fleurier et Neuchâtel, à Neuchâtel; b) à un comité de direction composé d'un président neutre et de 8 membres au plus, dont un nombre égal de représentants patronaux et des travailleurs, tous désignés chaque année par le conseil de fondation. Le conseil de fondation désigne également l'organe de contrôle. La fondation est engagée par la signature collective à deux d'un membre du comité de direction avec son président, ou d'un membre représentant patronal avec un membre représentant des travailleurs. Le comité de direction se compose de Jacques Cornu, de Gorgier, à La Chaux-de-Fonds, président; Blaise Clerc, de Fleurier et Neuchâtel, à Neuchâtel; Michel Meyrat, de et à St-Imier; Kurt Stampfli, de et à Soleure; Theo Gassmann, de Altishofen, à Bâle, représentants patronaux. Eduard Leemann, de Meilen ZH et Ermatingen TG, à Bâle; Jean-Paul Favre, du Locle et La Chaux-du-Milieu, à Berne; Adolphe Hatt, de Hemmental, au Locle; Gilbert Tschumi, de Wolfisberg, à Berne, représentants des travailleurs. Adresse de la fondation: Avenue Léopold-Robert 65, en les bureaux de la Convention patronale.

## Andere gesetzliche Publikationen

## Autres publications légales

## Altre pubblicazioni legali

## Tambara Holding AG, Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

## Dritte Veröffentlichung

Die Tambara Holding AG, Riehenring 169, Basel, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. November 1971 beschlossen, das Grundkapital von Fr. 240.000.– auf Fr. 50.000.– durch Rückzahlung von Fr. 190.000.– an die Aktionäre herabzusetzen. Allfällige Gläubiger der Tambara Holding AG werden hiermit aufgefordert, binnen zwei Monaten von der dritten Bekanntmachung an gerechnet ihre Forderungen bei der Kontrollstelle der Tambara Holding AG, der Fides Treuhand-Vereinigung, Elisabethenstrasse 15, Basel, anzumelden. (AA 556)

4000 Basel, den 2. Dezember 1971

Tambara Holding AG

## Neukomm &amp; Pinschewer AG, Kloten

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

## Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. November 1971 hat, gestützt auf den besonderen Revisionsbericht der Fluri + Greuter, Treuhand- und Revisions-AG, Baden, vom 15. November 1971, die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 190.000.– auf Fr. 100.000.– beschlossen, und zwar durch Rückzahlung von 90 Aktien zu Fr. 1000.– nominal. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gläubiger können binnen 2 Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei der Gesellschaft anmelden und dafür Befriedigung oder Sicherstellung verlangen. (AA 557)

8302 Kloten, den 22. November 1971

Neukomm &amp; Pinschewer AG Kloten

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle  
Ufficio federale della proprietà intellettuale

### Marken Marques Marche

#### Eintragungen Enregistrements

254858. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1971, 20 Uhr.  
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel.  
(Int. Kl. 5)

## MUPIR

254859. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1971, 20 Uhr.  
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel.  
(Int. Kl. 5)

## MYTADIL

254860. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1971, 20 Uhr.  
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel.  
(Int. Kl. 5)

## RELENOT

254861. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1971, 20 Uhr.  
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel.  
(Int. Kl. 5)

## SARROZ

254862. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1971, 20 Uhr.  
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel.  
(Int. Kl. 5)

## SITRER

254863. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1971, 20 Uhr.  
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, Basel. — Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel.  
(Int. Kl. 5)

## VOMUN

254864. Hinterlegungsdatum: 6. April 1970, 20 Uhr.  
CPC International Inc., International Plaza, Englewood Cliffs (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Wasch- und Bleichmittel; Putz-, Polier-, Fettentfernungs- und Schleifmittel; Seifen. Schmiermittel; Staubbindemittel. Kleine Haus- und Küchengeräte sowie tragbare Behälter für Haus und Küche; Kämme und Schwämme; Bürsten; Bürstenmachermaterial; Reinigungsgeräte und Putzzeug; Stahlspäne; Haushaltsgebrauchsartikel aus Glas, Porzellan und Steingut. Webstoffe; Bett- und Tischdecken sowie andere Textilwaren. Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Fleischextrakte; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gelees, Konfitüren; Eier, Milch und Milchprodukte; Speiseöle und -fette; Konserven, Pickles. Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, Sago, Kaffee-Ersatzmittel; Mehle und Getreidepräparate, Brot, Biskuits, Kuchen, feine Backwaren und Konditorwaren, Speiseeis; Honig, Melassesirup; Hefe, Backpulver; Salz, Senf; Pfeffer, Essig, Saucen; Gewürze; Eis. Land-, garten- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse sowie Samenkörner; lebende Tiere; frisches Obst und Gemüse; Sämereien, lebende Pflanzen und natürliche Blumen; Futtermittel, Malz, Bier, Ale und Porter; Mineralwässer und kohlenäurehaltige Wässer und andere alkoholfreie Getränke; Sirupe und andere Präparate für die Zubereitung von Getränken.  
(Int. Kl. 3, 4, 21, 24, 29 bis 32)

## CATERPLAN

254865. Hinterlegungsdatum: 8. März 1971, 17 Uhr.  
Beeton, Dickinson and Company, Rutherford (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Intra-uterine Waschvorrichtungen für endometriale Zytologie.  
(Int. Kl. 10)

## GRAVLEE JET WASHER

254866. Date de dépôt: 28 avril 1971, 18 h.  
Maskin Aktiebolaget Solco, Västgötegatan 13, Norrköping (Suède). — Fabrication et commerce.

Machines à emballer, machines et appareils pour former et monter des emballages; papier et articles en papier pour emballage, carton et articles d'emballage en carton, sacs à transporter, sacs, récipients, boîtes et autres articles pour l'enveloppement et l'emballage en papier, matière plastique et des matières semblables; feuilles, plaques et baguettes de matière plastique. (Cl. int. 7, 16, 17, 20, 22)

## POLYBOKS

254867. Date de dépôt: 28 avril 1971, 18 h.  
Maskin Aktiebolaget Soleo, Västgötegatan 13, Norrköping (Suède). — Fabrication et commerce.

Machines à emballer, machines et appareils pour former et monter des emballages; papier et articles en papier pour emballage, cartons et articles d'emballage en carton, sacs à transporter, sacs, récipients, boîtes et autres articles pour l'enveloppement et l'emballage en papier, matière plastique et des matières semblables; feuilles, plaques et baguettes de matière plastique. (Cl. int. 7, 16, 17, 20, 22)

## UNIBOKS

254868. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1971, 18 Uhr.  
Moise Dreyfuss Limited, 63-66, Hatton Garden, London E. C. 1 (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Uhren aller Art; echte und unechte Juwelierwaren. (Int. Kl. 14)

## ARTEMIS

254869. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1971, 11 Uhr.  
Plastic-Emballagen AG, Schlichtern, Schwarzenburg (Bern). — Fabrikation.

Erzeugnisse aus Kunststoff, nämlich Verpackungsmaterialien, Geschirr und Bestecke, Massbecher und Messlöffel, Traggriffe für Tragtaschen, technische Bestandteile für Lüftungsanlagen, Bauinstallationen, Rohrabdeckungen, Textilmaschinen, chemische und medizinische Apparate, Storen, Krolläden, Fenster, Kugellager, sanitäre Installationen, Uhren und Möbel, elektrische Apparate, nämlich Batterieprüfgeräte, Grammophone, Fernsehapparate, Tonbandgeräte, elektrische Zahnbürsten, Messinstrumente, elektrische Haushaltgeräte, Beleuchtungskörper, Entisoliergeräte und Werkzeuge, Elektro-Installationsmaterial, Schneehalter, Flaschenharassen, Gehäuse für Batterien und Kondensatoren, Mundstücke für Zigarren, Gärtnerartikel (Blumentöpfe, Blumensteller, Spalierklammern), Bestandteile für elektrische und nichtelektrische Haushaltsmaschinen.  
(Int. Kl. 7 bis 11, 14, 16, 17, 19, 20, 21, 34)

## PLASTEM

254870. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1971, 18 Uhr.  
Armo Steel Corporation, 703 Curtis Street, Middletown (Ohio, USA). — Fabrikation und Handel.

Schleifkugeln, Schleifstäbe und sonstige Schleifmittel aus Stahl oder Stahlliegierungen. (Int. Kl. 3, 7, 8)

## MOLY-COP

254871. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1971, 17 Uhr.  
Priorityanspruch: USA, 3. Februar 1971.  
Robert Daniels & Co., Inc., 3 Caesar Place, Moonachie (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Zusatz für Pferdefuttermittel. (Int. Kl. 5, 31)

## LY-BEE-TONE

254872. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1971, 20 Uhr.  
Sinalco-Aktiengesellschaft, Detmold (Bundesrepublik Deutschland). — Fabrikation und Handel.

Getränke aller Art, ausgenommen Bier; Sirupe und andere Präparate für die Zubereitung von Getränken. (Int. Kl. 32, 33)

## BILZ

254873. Date de dépôt: 27 juillet 1971, 18 h.  
Charles W. Hall Limited, Shephed, Near Loughborough (Leicestershire, Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce.

Tricots, articles de bonneterie, bas et chaussettes. (Cl. int. 25)

## CROMWELL

254874. Date de dépôt: 27 juillet 1971, 18 h.  
Charles W. Hall Limited, Shephed, Near Loughborough (Leicestershire, Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce.

Tricots, articles de bonneterie, bas et chaussettes. (Cl. int. 25)

## GOLD TOP

254875. Date de dépôt: 6 août 1971, 16 h.  
Pharmunion S.A., 6, place des Eaux-Vives, Genève. — Fabrication et commerce.

Spécialités pharmaceutiques et vétérinaires, notamment solutions injectables et perfusables. Récipients de conditionnement de solutions injectables ou perfusables en matières plastiques et leurs parties; récipients en matières plastiques pour goutte-à-goutte et appareillages pour perfusions. (Cl. int. 5, 10)

## SEROFLEX

254876. Date de dépôt: 6 août 1971, 16 h.  
Pharmunion S.A., 6, place des Eaux-Vives, Genève. — Fabrication et commerce.

Spécialités pharmaceutiques et vétérinaires, notamment solutions injectables et perfusables. Récipients de conditionnement de solutions injectables ou perfusables en matières plastiques et leurs parties; récipients en matières plastiques pour goutte-à-goutte et appareillages pour perfusions. (Cl. int. 5, 10)

## SEROFLAC

254877. Date de dépôt: 6 août 1971, 16 h.  
Pharmunion S.A., 6, place des Eaux-Vives, Genève. — Fabrication et commerce.

Spécialités pharmaceutiques et vétérinaires, notamment solutions injectables et perfusables. Récipients de conditionnement de solutions injectables ou perfusables en matières plastiques et leurs parties; récipients en matières plastiques pour goutte-à-goutte et appareillages pour perfusions. (Cl. int. 5, 10)

## SEROVET

254878. Date de dépôt: 6 août 1971, 16 h.  
Pharmunion S.A., 6, place des Eaux-Vives, Genève. — Fabrication et commerce.

Spécialités pharmaceutiques et vétérinaires, notamment solutions injectables et perfusables. Récipients de conditionnement de solutions injectables ou perfusables en matières plastiques et leurs parties; récipients en matières plastiques pour goutte-à-goutte et appareillages pour perfusions. (Cl. int. 5, 10)

## PERFUSET

254879. Hinterlegungsdatum: 10. August 1971, 8 Uhr.  
Wescom, Inc., 501 Rogers Street, Downers Grove (Illinois, USA). — Fabrikation und Handel.

Telephonanlagen, insbesondere Einton-Rufanlagen, Echo-Unterdrücker, Rufhörsätze, Gleichstrom-Signalausrichtungen, Gabelschaltungen, Rufstromgeneratoren, Schalttaustrüstungen, Leitungsverstärker und andere Telefonverstärker; digitale Übertragungsanlagen. (Int. Kl. 9)

## WESCOM

254880. Hinterlegungsdatum: 16. August 1971, 18 Uhr.  
Midax, Inc., 105 W. Adams Street, Chicago (Illinois, USA). — Fabrikation und Handel.

Schalldämpfer und deren Bestandteile für Verbrennungsmotoren. Abgasrohre, Auspuffrohre und Verlängerungen. Schalldämpferbügel und -gelenkverbindungen, Einbausätze für Doppelschalldämpfer; Stossdämpfer und deren Bestandteile; Bremsysteme und deren Bestandteile für Kraftfahrzeuge, Bremsbacken, -kabel, -trommeln, -gehäuse, Bügelstifte und -stangen; Radzylinder, Druckzylinder und Zylindereinbausätze; Blatt- und Schraubenfedern; Kotflügelränder; Scheinwerferfassungungen; Dächer für Kabriollette; Autobodendecken; Autoklimaanlagen; Autoglasscheiben, Windschutzscheiben, Seitenfenster und Heckfenster; Autosicherheitsgurten; Sitzüberzüge; Rückspiegel; positive Kurbelgehäuseentlüftungsventile und in Verbrennungsmotoren verwendete Systeme und deren Bestandteile zur Befestigung von Kurbelgehäuseausströmungen; automatisches und von Hand betätigtes Getriebe und dessen Bestandteile; Brennstoffpumpen; Wasserpumpen; Wagenheber; Chemikalien für Kraftfahrzeuge, nämlich Frostschutzmittel und Flüssigkeiten für hydraulische Bremsen; Benzin und Schmiermittel für Kraftfahrzeuge, Motoröle und -fette; Reifenketten; Akkumulatoren für Kraftfahrzeuge; Zündkerzen; Autoradioantennen; Oelfilter; Autoreifen; Autoventilatorriemen; Dichtungen. (Int. Kl. 1, 4, 6 bis 9, 11, 12, 17, 27)

## MIDAS

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Auslandspostüberweisungsdienst

Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 3. Dezember 1971

Cours de conversion sans engagement, dès le 3 décembre 1971

Table with 3 columns: Country, Currency, and Exchange Rate. Includes entries for Algeria, Belgium, Denmark, Germany, France, etc.

Diplomatische und konsularische Vertretungen

Représentations diplomatiques et consulaires

Der Bundesrat hat beschlossen, Herrn Charles Müller, zur Zeit Botschafter in Indonesien, als ausserordentlichen und bevollmächtigten schweizerischen Botschafter in der Republik Vietnam, mit Sitz in Djakarta, zu akkreditieren.

Le Conseil fédéral a décidé d'accréditer M. Charles Müller, actuellement ambassadeur en Indonésie, en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de Suisse en République du Viet-Nam, avec résidence à Djakarta.

Postcheckverkehr, Beitritte

Cheques postaux, adhésions

Forsetzung - Suite

Duggingen: Michæl-Egli H.P. 40-65858. Dürensch: Minning-Düss Anna Frau Krankenkasse SWS Ortskasse 50-18665. Echantens: Richard Pierre-André et Heidi Denges 10-52182.

Herrnigen: Fussball-Club 25-40738. Hitteregg: Freiburghaus Hanne Werbetexterin 80-70314. Hinterbrühl: Aebli-Battaglia A. 70-7534. Hochdorf: Jutz Josef The Monsters 60-50155.

Niedererlinsbach: Erb Georges 50-22362. Niederörsz: Kummer Werner 45-11934. Niederrohrdorf: Greub Hans 50-26179. Niderwyl: Gross Emil 90-17911. Niederrangen: B. Bern: Ackermann Linus El.-Monteur 30-63325.

Forsetzung siehe n. Nr. - Suite voir pr. N°

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. Redaktion: Div. du commerce du Département fédéral de l'économie publ., Berne

## Aktiengesellschaft für Seidenindustrie Glarus

### Einladung zur 72. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 16. Dezember 1971, 11 Uhr 15, am Sitz der Gesellschaft, Spielhof 5, Glarus.

#### Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlegung der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz für das Geschäftsjahr 1970/71
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz sowie des Geschäftsberichtes und Décharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis 1970/71.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle, sowie der Geschäftsbericht liegen vom 6. Dezember 1971 an am Sitz der Gesellschaft und im Büro der Aktiengesellschaft Stünzi Söhne in Horgen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 15. Dezember 1971 bezogen werden.

Glarus, den 3. Dezember 1971

Im Namen des Verwaltungsrates  
Der Präsident: W. Stünzi

## SA des Immeubles modernes aux Eaux-Vives Genève

Rue du Lac

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**

pour le mercredi 15 décembre 1971, à 16 h., au siège de la société, rue Ami-Lullin 4, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Lecture du bilan au 31 décembre 1970.
- 3° Lecture du compte de profits et pertes de l'exercice 1970.
- 4° Rapport du contrôleur.
- 5° Approbation des rapports et des comptes.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour, au siège de la société.

Le conseil d'administration

## 5½% Anleihe Arth-Rigi-Bahn-Gesellschaft I. Hyp. 1968-80 von Fr. 2 000 000

Valoren Nr. 99 192

Die vereinbarte Amortisation von Fr. 50 000.-, rückzahlbar per 31. Dezember 1971, wird durch Rückkäufe am Markt getilgt.

Schwyz, den 1. Dezember 1971

Kantonalbank Schwyz

## Steirische Wasserkraft- und Elektrizitäts-Aktiengesellschaft «STEWEAG», Graz

### 5 % Anleihe 1962-77 von 25 000 000 Schweizerfranken

Valoren-Nr. 427.024

Bei der am 16. November 1971 im Beisein eines Notars gemäß Tilgungsplan vorgenommenen dritten Ziehung sind folgende 2500 Obligationen von je Fr. 1000 im Gesamtbetrag von Fr. 2 500 000 zur Rückzahlung per 31. Dezember 1971 ausgelost worden:

0031-40	3351-60	6691-700	11551-60	15561-70	19931-40
0111-20	3381-90	6701-10	11561-70	15581-90	20031-40
0171-80	3601-10	6801-10	11611-20	15741-50	20411-20
0311-20	3631-40	7041-50	11751-60	15751-60	20491-500
0331-40	3671-80	7191-200	11771-80	15861-70	20591-600
0371-80	3711-20	7391-400	11911-10	15901-10	20931-40
0451-60	3761-70	7441-50	12031-40	16281-90	21171-80
1051-60	3881-90	7551-60	12051-60	16341-50	21181-90
1171-80	3921-30	7641-50	12131-40	16411-20	21231-40
1221-30	4061-70	7921-30	12151-60	16581-90	21251-60
1341-50	4091-100	8091-100	12281-90	16621-30	21621-30
1351-60	4301-10	8191-100	12361-70	16721-30	21651-60
1421-30	4531-40	8151-60	12521-30	16791-800	21661-70
1531-40	4651-60	8191-200	12831-40	16801-10	21681-90
1571-80	4781-90	8491-300	12991-13000	17021-30	21741-50
1691-700	4811-20	8511-30	13101-10	17061-30	21921-30
1731-40	4871-80	8831-40	13131-40	17341-30	22001-10
1751-60	5071-80	8951-60	13181-90	17341-50	22121-30
1771-80	5111-20	9191-200	13231-40	17511-20	22241-50
1781-90	5131-40	9201-10	13271-90	17701-10	22261-70
1871-80	5141-50	9331-40	13321-30	17751-60	22341-50
1891-900	5281-90	9351-60	13381-90	17801-10	22721-30
1941-60	5291-300	9381-90	13521-30	17841-50	22941-30
2011-20	5371-80	9431-40	13531-40	17861-70	22891-900
2041-50	5401-10	9491-500	13601-10	18001-10	22901-10
2051-60	5441-50	9631-40	13821-30	18031-40	23181-90
2141-60	5471-80	9641-50	14021-30	18271-80	23251-60
2171-80	5551-60	9721-30	14041-50	18521-30	23301-10
2181-90	5561-70	9921-30	14061-70	18661-70	23311-20
2191-200	5591-600	10041-50	14301-10	18681-90	23421-30
2201-10	5711-20	10171-80	14361-70	18731-40	23511-20
2301-10	5721-30	10211-20	14371-80	18741-50	23521-30
2351-60	5731-40	10281-90	14561-70	18931-40	23571-80
2501-10	5841-50	10311-20	14591-600	19191-200	23681-90
2541-50	6001-10	10821-30	14601-10	19321-30	24121-30
2661-70	6031-40	11081-90	14641-50	19391-400	24151-60
2791-800	6121-30	11111-20	14891-900	19451-60	24261-70
2821-30	6301-10	11151-60	15121-30	19631-40	24391-400
2881-90	6381-90	11241-50	15221-30	19711-20	24751-60
3071-80	6491-500	11301-10	15231-40	19801-10	24931-40
3121-30	6511-20	11311-20	15431-40	19821-30	
3281-90	6661-70	11541-50	15551-60	19891-900	

Die vorstehenden Titel können, versehen mit den Coupons per 31. Dezember 1972 und folgend, vom 31. Dezember 1971 an bei folgenden Zahlstellen eingelöst werden:

Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich  
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich  
Schweizerischer Bankverein, Basel  
Bank Leu AG, Zürich  
Schweizerische Volksbank, Bern  
Mitglieder der Vereinigung der Genfer  
Privatbankiers, Genf  
Herren A. Sarasin & Cie., Basel  
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich

sowie bei ihren sämtlichen  
schweizerischen Geschäfts-  
stellen

Von den früheren Ziehungen in den Jahren 1968 und 1969 sind noch folgende Titel ausstehend:

89 (1969)	4764 (1969)	9271 (1969)	14683 (1969)	16784 (1969)	22655 (1969)
427 (1968)	5121 (1969)	9952 (1969)	14685 (1969)	17292 (1969)	23152 (1969)
981 (1969)	5925 (1969)	10500 (1969)	14704 (1969)	17293 (1969)	23484 (1969)
982 (1969)	6142 (1969)	12381 (1969)	14716 (1969)	17294 (1969)	24074 (1969)
1670 (1968)	6447 (1969)	13485 (1969)	14717 (1969)	17450 (1968)	24137 (1969)
2540 (1969)	6973 (1969)	13961 (1969)	14718 (1969)	17718 (1969)	24138 (1969)
3450 (1969)	7144 (1969)	14415 (1969)	15371 (1968)	17791 (1969)	24139 (1969)
4664 (1968)	9129 (1969)	14752 (1969)	15649 (1969)		

Zürich, 16. November 1971

Aus Auftrag:

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

# BANCA DELLO STATO DEL CANTONE TICINO

Bellinzona

Lugano, Locarno, Chiasso, Mendrisio, Biasca, Ascona, Agno

Una nuova forma di risparmio:

## Il libretto di risparmio per la gioventù

# 5%

Interesse sino a Fr. 20 000:

Età massima 20 anni.

I depositi sono interamente garantiti dallo Stato

## Société d'exploitations chimiques et pharmaceutiques SECEPH SA, Lugano

Convocazione ad assemblea generale ordinaria degli azionisti

I Signori azionisti della Société d'exploitations chimiques et pharmaceutiques SECEPH SA, con sede a Lugano, sono convocati in

### assemblea generale ordinaria

per il giorno 20 dicembre 1971, alle ore 16.30, presso lo studio dell'avv. Brenno Galli, Via Ginevra 4, Lugano, per discutere il seguente ordine del giorno:

- 1° Rapporto del consiglio di amministrazione, conto profitti e perdite e bilancio al 31 dicembre 1970.
- 2° Rapporto dei revisori.
- 3° Scarico al consiglio di amministrazione.
- 4° Nomine statutarie.
- 5° Eventuali.

Il rapporto del consiglio di amministrazione, il conto profitti e perdite, il bilancio e il rapporto dei revisori sono depositati presso lo studio dell'avv. Brenno Galli, Lugano, a partire dal 4 dicembre 1971 durante le ore d'ufficio.

Gli azionisti presenteranno le azioni da loro rappresentate in apertura dell'assemblea generale ordinaria.

Il consiglio di amministrazione

## Società Finanziaria Santamaro SA, Lugano

Convocazione ad assemblea generale ordinaria degli azionisti

I Signori azionisti della Società Finanziaria Santamaro SA, con sede in Lugano, sono convocati in

### assemblea generale ordinaria

per il giorno 20 dicembre 1971, alle ore 16.00, presso lo studio dell'avv. Brenno Galli, Via Ginevra 4, Lugano, per discutere il seguente ordine del giorno:

- 1° Rapporto del consiglio di amministrazione, conto profitti e perdite e bilancio al 31 dicembre 1970.
- 2° Rapporto dei revisori.
- 3° Scarico al consiglio di amministrazione.
- 4° Nomine statutarie.
- 5° Eventuali.

Il rapporto del consiglio di amministrazione, il conto profitti e perdite, il bilancio e il rapporto dei revisori sono depositati presso lo studio dell'avv. Brenno Galli, Lugano, a partire dal 4 dicembre 1971 durante le ore d'ufficio.

Gli azionisti presenteranno le azioni da loro rappresentate in apertura dell'assemblea generale ordinaria.

Il consiglio di amministrazione

## Perpathold SA, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 17 décembre 1971, à 14 h. 15, à l'étude de M<sup>e</sup> René Gency, 4, rue de Rive, à Genève.

Ordre du jour: Liquidation de la société.

Genève, le 29 novembre 1971

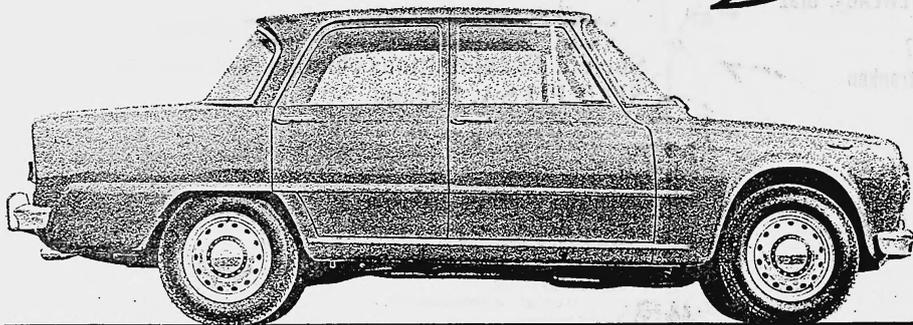
Le conseil d'administration

# Warum ausgerechnet einen Alfa Romeo Giulia 1600 Super?

**Die Antwort ist einfach!**  
**1967** war ich für 13'600 Franken zu haben.  
**Seither** habe ich mich technisch entwickelt,  
**bin** noch stärker, noch sicherer und noch  
**komfortabler** geworden. **Meine Leistung**  
**ist super**, mein Erfolg ist super.  
**Und:** Auch 1971 bin ich noch für 13'600  
**Franken zu haben. Genau wie 1967.**  
**Das ist der Preis des Erfolges.**  
**Testen Sie mich!**  
**Kostenlos bei Ihrer Alfa Romeo Vertretung.**

Alfa Romeo  
 Giulia 1600 Super  
 4 Türen — 5 Plätze  
 7,89/116 PS  
 Fr. 13 600.—

alfa romeo



Alfa Romeo (Schweiz) AG — 170 Vertretungen und offizielle Service-Stellen in der ganzen Schweiz.

République et Canton de Neuchâtel  
 Greffe du Tribunal du district de Neuchâtel

## Avis d'inventaire et sommation publique

(Articles 580 et suivants du Code civil suisse)

L'héritier de Monsieur

### David Perret-Gentil-dit-Maillard

fils de David et d'Anna Julie Henriette, née Piguet, époux en 2<sup>e</sup> mariage d'Yvonne Emma Lydie, née Dubois, né le 6 janvier 1897, originaire de Le Locle (NE), officier-instructeur, domicilié à Neuchâtel, rue des Poudrières 20, décédé le 17 octobre 1971, à Neuchâtel, ayant, à la date du 22 novembre 1971 réclamé l'inventaire prévu par les articles 580 et suivants du Code civil suisse, le président du Tribunal du district de Neuchâtel comme les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, de produire leurs créances et de déclarer leurs dettes au Greffe du Tribunal jusqu'au 6 janvier 1972 inclusivement.

Il est rappelé aux créanciers du défunt que s'ils négligent de produire leurs créances en temps utile, ils courent le risque (Code civil, art. 582, 2<sup>e</sup> alinéa et 590, 1<sup>er</sup> alinéa) de perdre leurs droits contre les héritiers.

Donné pour une insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce du 4 décembre 1971.

Neuchâtel, le 29 novembre 1971

Le greffier du Tribunal:  
 W. Bianchi

## Gesucht Fr. 500 000

als Hypothek zum Zinssatz von 7% haftend auf einem Fabrikneubau einer vielversprechenden Industrie im Kanton Bern.

Grundpfand-Sicherheit innerhalb 2/3 der Anlagekosten. Auskunft unter Chiffre T 70753.

### Betriebsferien-Stempel

**BETRIEBSFERIEN**  
 vom 12. 7. 81 bis 2 6. 7. 82  
**VACANCES COLLECTIVES**

deutsch und französisch  
 10 Jahre verwendbar mit verstellbarem Datum  
**Fr. 39.—**  
 Versand per Nachnahme  
**H. Homberger** Stempelfabrik 8400 Winterthur  
 Tel. 052/22 65 02



### SA Kustner frères & Cie, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**  
 pour le jeudi 16 décembre 1971, à 11 h. 30, dans les bureaux de la société, boulevard James Fazy 10, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1970/1971.
- 2<sup>o</sup> Rapport du vérificateur des comptes.
- 3<sup>o</sup> Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4<sup>o</sup> Nomination d'un vérificateur des comptes.
- 5<sup>o</sup> Renouvellement du conseil d'administration.
- 6<sup>o</sup> Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la société à partir du 6 décembre 1971.

Genève, le 4 décembre 1971

Le conseil d'administration

**Universal-Schneeschleudern machen ganze Arbeit**

Modelle mit 4-, 6- u. 10-PS-Motoren, für jede Schnee-Qualität und -Höhe, robuste und betriebssichere Geräte.

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung durch die nächste UNIVERSAL Verkaufs- u. Servicestelle.

Universal AG  
 8942 Oberrieden ZH  
 Telefon 051/92 14 44

Wir vermieten

### Lagerhallen in Rümlang

bis ca. 1000 m<sup>2</sup>, 4 m Stapelhöhe, ebene Zufahrt, nahe zukünftigem Flugfrachtthof, bezugsbereit ab 1. Januar und 1. Juli 1972.

Auskünfte durch Schoellkopf + Co AG, Schaffhauserstrasse 265, 8057 Zürich, Tel. (01) 48 16 16.

**Die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten**  
 (Sonderbericht)

Die Eidg. Kommission für Konsumentenfragen hat im Auftrag des Bundesrates eine Untersuchung über die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten durchgeführt. Der Bundesrat hat vom Bericht Kenntnis genommen und seine Publikation angeordnet. Er ist im Verlag des Schweizerischen Handelsmessenbundes, 3000 Bern, erschienen und kann dort gegen Vorauszahlung von Fr. 5.50 auf Postcheck-Konto 30-520 bezogen werden.

**Le perception de la taxe pour le service dans les cafés et restaurants**  
 (Rapport spécial)

Sur mandat du Conseil fédéral, la commission fédérale de la consommation a procédé à une enquête sur la perception du service dans les cafés et restaurants. Le Conseil fédéral a pris connaissance du rapport et ordonné sa publication. Il a paru aux éditions de la Feuille officielle suisse du commerce, 3000 Berne, où il peut être obtenu contre versement préalable de Fr. 5.50 au compte de chèques postaux 30-520.

**Machine comptable Ruf Intro**  
 chariot électrique — excellent état à vendre prix avantageux cause cessation commerce.

Maison Gaetano Aversano  
 2, place Eaux-Vives, 1207 Genève  
 Tél. (022) 35 63 60

### NOT-ANNUM

Das NOT-ANNUM ist die neuartige, vielseitig verwendbare Wochentischagenda, die sich als Kundengeschenk ausgezeichnet bewährt. Sie entlastet das Gedächtnis des Geschäftsmannes, vereinfacht den Tages- und Wochenkalender mit einem Notzettel und ist eine ganzjährige, wirksame Reklame. Das 4-sprachige NOT-ANNUM ist, um die Worte eines Geschäftsmannes zu gebrauchen, das «El des Kolumbus» unter den Tischkalendern.

Wir liefern unser NOT-ANNUM versandbereit und mit Goldprägung Ihres Firmennamens. Verlangen Sie unser unverbindliches Angebot mit Muster.

**Dame Eberli**

Werbegeschenke und Kalender  
 Scheideggstrasse 119 8038 Zürich  
 Tel. 051/4557 97 und 45 58 50

Per sofort

### Kredit gesucht

für Erweiterung von gutgehendem Geschäft mit Beteiligung und gutem Zinssuss.  
 Eilofferte unter Chiffre J 70767 an Publicitas AG, 3001 Bern.